

---

Die Dialogreihe *Bridging the Gap* wird im Herbst 2017 und Frühjahr 2018 mit weiteren Veranstaltungen fortgesetzt.

---

Bucerius Kunst Forum  
gemeinnützige GmbH  
Rathausmarkt 2  
20095 Hamburg  
T +49 (0)40/36 09 96 0  
F +49 (0)40/36 09 96 36  
info@buceriuskunstforum.de  
www.buceriuskunstforum.de

---

In Kooperation mit dem  
Deutschen Fördererkreis der  
Universität Haifa e. V.



# Bridging the Gap Dialog

Der Nationalstaat:  
für Israel überlebenswichtig,  
für Deutschland ein Rückschritt?

Dienstag, 20. Juni 2017, 20 Uhr

---

Personen auf dem Titel:

Fania Oz-Salzberger, Foto: Karl Gabor

Rafael Seligmann, Foto: Privat

Andreas Hoffmann, Foto: Ulrich Perrey

Sonja Lahnstein-Kandel, Foto: Andreas Laible

Sylke Tempel, Foto: Dirk Enters



Verein zur Förderung  
des Israel Museums  
in Jerusalem e.V.

Gefördert wird die Reihe u. a.  
von der ZEIT-Stiftung  
Ebelin und Gerd Bucerius.



---

# Bridging the Gap

## Dialogreihe

---

Der Verein zur Förderung des Israel Museums e. V. und das Bucerius Kunst Forum setzen ihre erfolgreiche Dialogreihe *Bridging the Gap* fort. Sie orientiert sich an den Werten der Aufklärung und will zeigen, dass Verständigung über Grenzen und auch über deutliche Gegensätze hinweg möglich ist. Die Reihe widmet sich den großen Herausforderungen des 21. Jahrhunderts, will Brücken bauen und so zum Abbau von Vorurteilen und Konflikten in einer sich stetig vernetzenden Welt beitragen. Zum Gespräch werden Persönlichkeiten aus Kultur, Wissenschaft, Philosophie oder Politik eingeladen.

Eingeführt werden die Abende jeweils von Sonja Lahnstein-Kandel, Vorsitzende des Vereins zur Förderung des Israel Museums e. V., und Andreas Hoffmann, Geschäftsführer des Bucerius Kunst Forums.

Ein wichtiges Anliegen des Vereins zur Förderung des Israel Museums e. V. ist es, *Bridging the Gap*, das einzigartige palästinensisch-jüdische Kunstprogramm des Israel Museums für Kinder und Jugendliche, zu ermöglichen.

Das Israel Museum gehört zu den großen Museen dieser Welt und steht mit seinen Sammlungen und Ausstellungen wie keine andere Institution im Nahen und Mittleren Osten für universelle menschliche Werte.



Bridging the Gap, Foto: Ulrich Ferry

---

Dienstag, 20. Juni 2017, 20 Uhr

Der Nationalstaat: für Israel überlebenswichtig,  
für Deutschland ein Rückschritt?

Kurzvortrag: Prof. Dr. Fania Oz-Salzberger,  
Professorin für Geschichte an der Universität Haifa,  
Direktorin des Paideia European Institute for Jewish Studies in  
Stockholm und Tochter von Amos Oz  
Anschließend Diskussion mit Dr. Sylke Tempel,  
Chefredakteurin der Zeitschrift *Internationale Politik* und des  
*Berlin Policy Journal*, beide herausgegeben von der Deutschen  
Gesellschaft für Auswärtige Politik e.V., und  
Dr. Rafael Seligmann,  
Publizist und Herausgeber der *Jewish Voice from Germany*.  
Kurzvortrag und Diskussion teilweise in englischer Sprache  
Moderation: Sonja Lahnstein-Kandel, Vorsitzende des Vereins zur  
Förderung des Israel Museums e. V.

*Der israelische Nationalstaat.*

*Politische, verfassungsrechtliche und kulturelle Herausforderungen,*  
lautet der Titel des von Prof. Dr. Fania Oz-Salzberger mitheraus-  
gegebenen aktuellen Sammelbands, der die Grundlage dieser  
Dialogveranstaltung bildet.

Mit der UN Resolution 181 aus dem Jahre 1947 wurde die Voraussetzung für die Gründung eines jüdischen Staates in Palästina geschaffen. Auf dieser Basis wurde ein Jahr später der Staat Israel als demokratischer und zugleich einziger jüdischer Staat der Welt gegründet. Auch wenn Israel inzwischen eines der multikulturellsten Länder der Welt ist, bleibt das Konzept des Nationalstaats bis heute *raison d'être*. Die Bundesrepublik Deutschland versteht sich heute vor allem auch als unabdingbar in der Europäischen Union verankert. In diesen kritischen Umbruchzeiten wird dabei kaum etwas intensiver diskutiert als die Frage, welches Europa wir wollen. Liegt die europäische

Zukunft gerade in der Überwindung des Nationalstaates oder müssen wir zur Rettung Europas einen Schritt zurück in Richtung einer loseren Gemeinschaft von Nationalstaaten gehen, um Demokratie und Souveränität zu bewahren?

Um Anmeldung wird gebeten unter [www.zeit-stiftung.de/anmeldung/bridging-the-gap](http://www.zeit-stiftung.de/anmeldung/bridging-the-gap)

Der Eintritt ist frei.